



Programmheft für die 31. Tage der Begegnung

vom 17. bis 19. Dezember 2025 in Berlin

*Im Bewusstsein unserer Verantwortung
vor Gott und den Menschen.*

Junge Menschen treffen Politiker zum
Gespräch über Politik, Glaube und Werte

Schirmherrschaft: Julia Klöckner MdB,
Präsidentin des Deutschen Bundestages

*„In Verantwortung
vor Gott
und den Menschen“*

- aus der Präambel des Grundgesetzes -



PROGRAMM für die

31. Tage der Begegnung 2025

Mittwoch, 17. Dezember 2025

- bis 16:00 Uhr Anreise und Registrierung der Teilnehmenden im TdB-Tagungsbüro
Haupteingang Berliner Stadtmission (Lehrter Straße 68)
- 16:30 Uhr **Einstimmung und Kennenlernen**
Festsaal - Tagungszentrum Berliner Stadtmission
- 18:00 Uhr Abendessen in der Gesprächsgruppe,
anschl. Gesprächsrunde
Festsaal - Tagungszentrum Berliner Stadtmission
- 19:30 Uhr **Eröffnung der 31. Tage der Begegnung mit**
Johannes Volkmann MdB (CDU), Hubertus Heil MdB (SPD)
sowie BTVP Omid Nouripour MdB (B'90/Die Grünen)
– den Mitgliedern des Einladerkreises
Festsaal - Tagungszentrum Berliner Stadtmission (Lehrter Straße 68)
- 22:00 Uhr Abschluss des Abends
Festsaal - Tagungszentrum Berliner Stadtmission

Donnerstag, 18. Dezember 2025

- 07:30 Uhr Frühstück in der Gesprächsgruppe
Festsaal - Tagungszentrum Berliner Stadtmission
- 08:15 Uhr Aufbruch zum Reichstag (RTG)
Treffpunkt: vor dem Haupteingang Berliner Stadtmission
- 08:30 Uhr Eingang in den Bundestag
Treffpunkt: Reichstagsgebäude Westportal (RTG West)
- 09:15 Uhr „**Wer über christliche Werte redet,**
kann Jesus Christus nicht verschweigen!“
Hartmut Hühnerbein (Theologe - Pädagoge - Autor - Mitinitiator
der Stiftung für Christliche Wertebildung (Wertestarter) und
Sprecher des Stiftungsrats der WERTESTARTER-Stiftung)
RTG Fraktionsebene, Sitzungssaal der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Donnerstag, 18. Dezember 2025

- 10:30 Uhr **„Kurs halten in rauer See“**
BTVP Omid Nouripour (Bündnis 90/Die Grünen)
RTG Fraktionsebene, Sitzungssaal der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- 11:15 Uhr **„Worauf kommt es in diesen Zeiten wohl an?“**
Ministerin Karin Prien (CDU, *angefragt*)
Bundesministerin für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend
RTG Fraktionsebene, Sitzungssaal der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- 12:05 Uhr **Gespräch mit der Schirmherrin der 31. Tage der Begegnung**
Bundestagspräsidentin Julia Klöckner (CDU)
RTG Fraktionsebene, Sitzungssaal der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- anschl. / 12:20 Uhr gemeinsamer Weg durchs Haus
zum Forum im Marie-Elisabeth-Lüders Haus (MELH)
- 12:45 Uhr Mittagessen
im Forum MELH
- anschl. gemeinsamer Weg durchs Haus zur Fraktionsebene im RTG,
Sitzungssaal der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- 14:30 Uhr **Thematischer Austausch I mit Abgeordneten des Dt. Bundestages**

„Von der Verantwortung...“
Katja Mast (SPD)
RTG Fraktionsebene, Vorstandszimmer der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

„Wie kommt man zu einem Mandat im Deutschen Bundestag“
Axel Knoerig (CDU)
RTG Fraktionsebene, Sitzungssaal der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- anschl. gemeinsamer Weg durchs Haus
zum Forum im Marie-Elisabeth-Lüders Haus (MELH)

Donnerstag, 18. Dezember 2025

16:00 Uhr **Thematischer Austausch II** mit Abgeordneten des Dt. Bundestages

**„Zusammenhalt und Anpacken –
Verantwortung und Möglichkeit des Einzelnen“**

Katharina Beck (B'90/Die Grünen)

MELH 3. OG, Anhörungssaal

„Verantwortung – im Umgang von Mensch zu Mensch“

Mareike Hermeier (Die Linke.)

MELH Veranstaltungsfoyer

anschl. zum Ausgang MELH / Rückweg zum Tagungszentrum JGH

19:00 Uhr Abendessen in der Gesprächsgruppe
Festsaal - Tagungszentrum Berliner Stadtmission

20:30 Uhr **Late-Night Lounge-Abend**

**„Welche Rolle hat die Wirtschaft
in einer modernen Gesellschaft?“**

Titus Lindl (WEGVISOR, Business Angel, Vorreiter)

Festsaal - Tagungszentrum Berliner Stadtmission

22:00 Uhr Abschluss des Abends
Festsaal - Tagungszentrum Berliner Stadtmission

Freitag, 19. Dezember 2025

- 07:00 Uhr Aufbruch zum Paul-Löbe-Haus (PLH)
Treffpunkt: vor dem Haupteingang Berliner Stadtmission
- 07:15 Uhr Eingang in den Bundestag
Treffpunkt: PLH Eingang West
- 07:45 Uhr **Frühstück auf Einladung von bzw. mit Abgeordneten
aller Fraktionen im Deutschen Bundestag**
PLH Besucherrestaurant
- anschl. gemeinsamer Weg durchs Haus zur Fraktionsebene im RTG,
Sitzungssaal der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- 09:30 Uhr **„Im Bewusstsein unserer Verantwortung vor Gott und den
Menschen – Zusammenhalt und Zuversicht“**
Dietmar Nietan (Bundesschatzmeister SPD)
RTG Fraktionsebene, Sitzungssaal der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- 10:30 Uhr **„Zusammenhalt und Anpacken – für mehr Solidarität“**
Gregor Gysi (Die Linke.)
RTG Fraktionsebene, Sitzungssaal der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- 11:00 Uhr **„Suchet der Stadt Bestes - Glaube in der Politik?“**
Johannes Volkmann (CDU)
RTG Fraktionsebene, Sitzungssaal der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- 11:30 Uhr **„Gedanken eines politisch engagierten Arztes und Unternehmers“**
Dr. med. Eckehard Frisch (CDU, MIT Bundesvorstandsmitglied)
RTG Fraktionsebene, Sitzungssaal der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- anschl. gemeinsamer Weg durchs Haus
zum Forum im Marie-Elisabeth-Lüders Haus (MELH)

12:30 Uhr	Mittagessen im Forum MELH
13:30 Uhr	„Was mich begeistert, ein Familienunternehmen zu führen – in der 3. Generation“ Christopher Veit (Veit Group) MELH 3. OG, Anhörungssaal
14:15 Uhr	„Von der Verantwortung vor Gott und den Menschen – aus Sicht eines Medien-Schaffenden“ Andreas Dippel (publicon) MELH 3. OG, Anhörungssaal
15:00 Uhr	Gemeinsamer Abschluss und Ende
anschl.	zum Ausgang MELH

Impulse für Gesprächsgruppen

Zum Thema der Tage der Begegnung 2025

Im Bewusstsein seiner Verantwortung vor Gott und den Menschen, von dem Willen beseelt, als gleichberechtigtes Glied in einem vereinten Europa dem Frieden der Welt zu dienen, hat sich das Deutsche Volk kraft seiner verfassungsgebenden Gewalt dieses Grundgesetz gegeben.

Die Deutschen in den Ländern Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen haben in freier Selbstbestimmung die Einheit und Freiheit Deutschlands vollendet. Damit gilt dieses Grundgesetz für das gesamte Deutsche Volk.

Präambel des Grundgesetzes

Fragen:

- Was bedeutet Verantwortung für dich persönlich?
- Wann ist Verantwortung für dich eine Freude? Wann eher eine Last?

Das Deutsche Volk hat sich das Grundgesetz selbst gegeben, also freiwillig auferlegt, in der Überzeugung, dass es jedem zum Vorteil ist.

- Für welches (Grund-)gesetz bist du besonders dankbar?
- Wann erlebst du Gesetze als einschränkend?

„Im Bewusstsein seiner Verantwortung vor Gott und den Menschen...“

Fragen:

- Bist du dir deiner Verantwortung gegenüber Gott und / oder den Menschen bewusst? Was bewirkt dieses Bewusstsein in deinem Leben?
- Gibt es Beispiele für dich, in denen die Verantwortung eines jeden in der Gesellschaft deutlich wird?

Für etwas kontroversere Diskussionen: Wie sieht es da z.B. mit einem Wehrdienst, Steuern oder dem Soli aus?

- Was bedeutet dieser Satz konkret für dich und deine Entscheidungen?

Neues Testament, Philipper 2:4-8:

„4 Denkt nicht nur an euer eigenes Wohl, sondern auch an das der anderen! 5 In euch soll die Einstellung regieren, die auch in Christus Jesus war. 6 Er war in Gottes Gestalt, / nutzte es aber nicht aus,[1] Gott gleich zu sein, 7 sondern beraubte sich selbst / und wurde einem Sklaven gleich. / Er wurde Mensch / und alle sahen ihn auch so. 8 Er erniedrigte sich selbst / und gehorchte Gott bis zum Tod – zum Verbrechertod am Kreuz.“

Neues Testament, Markus 10:42-45:

Da rief Jesus sie zu sich und sagte: „Ihr wisst, wie die Herrscher sich als Herren aufspielen und die Großen ihre Macht missbrauchen. 43 Bei euch aber soll es nicht so sein. Wer bei euch groß sein will, soll euer Diener sein, 44 und wer bei euch der Erste sein will, soll der Sklave von allen sein. 45 Auch der Menschensohn ist nicht gekommen, um sich bedienen zu lassen, sondern um zu dienen und sein Leben als Lösegeld für viele zu geben.“

Bibelübersetzung: Neue evangelistische Übersetzung (NeÜ 2025)

Fragen:

In wenigen Tagen feiern wir Weihnachten:

Jesus, der **König aller Könige**, kommt nicht in einem Palast zur Welt, sondern in einem dreckigen Stall.

- Welche Geschichten aus der Bibel fallen dir noch ein, in denen deutlich wird, dass Jesus sich nicht hat bedienen lassen, sondern selbst gedient hat?
- Wie kann dieses Bild – ein dienender Gott – dir in deinem Leben persönlich helfen?
- Was verändert sich, wenn wir unsere Arbeit, unsere Hobbies, unsere Finanzen etc. auch für den „Dienst am Anderen“ nutzen?
- Wie kann dieses Bild – ein dienender Gott – (politischen) Verantwortungsträgern helfen, sich zu sehen und ihr Mandat gewissenhaft auszuführen?
- Wie können sich Politiker vor Machtmissbrauch schützen?

Notizen

Notizen

Tagungsorte:

- Tagungszentrum der Berliner Stadtmission
Lehrter Str. 68, 10557 Berlin
- Deutscher Bundestag (relevante Eingänge)
Paul-Löbe-Haus Eingang West Reichstag Eingang West
Konrad-Adenauer-Straße Zentraler Besuchereingang Westseite



Veranstalterkontakt / Tagungstelefon:

Christian Grewing / +49 177 2988478 / team@tage-der-begegnung.de



Johannes Volkmann



Hubertus Heil



Omid Nouripour

Die Einladung zu den 31. Tagen der Begegnung wird fraktionsübergreifend ausgesprochen von Johannes Volkmann (CDU / Sprecher des Einladerkreises), Hubertus Heil (SPD) und dem Vizepräsidenten des Deutschen Bundestages Omid Nouripour (B'90/Die Grünen).

Weiter beteiligen sich über 50 Abgeordnete aller Fraktionen im Deutschen Bundestag an den Tagen der Begegnung, unterstützt vom gemeinnützigen Verein „Internationales Jugendforum e.V.“.

Die Arbeit des Jugendforums und die Durchführung der Tage der Begegnung werden mit Spenden gefördert durch:



Stiftung
Bildung.Werte.Leben.

Gefördert
durch die



Bundeszentrale für
politische Bildung

Die Tage der Begegnung sind durch die Bundeszentrale für politische Bildung als förderungswürdige Bildungsveranstaltung anerkannt.